



XPHYTO ERTEILT ERSTEN AUFTRAG FÜR 25-MINÜTIGE COVID-19 RT-PCR-TESTS

Vancouver, Kanada (24. Februar 2021) - [XPhyto Therapeutics Corp.](#) (CSE:XPHY / OTC:XPHYF / FSE:4XT) ("XPhyto" oder das "Unternehmen"), freut sich bekannt zu geben, dass es die erste Bestellung über sein schnelles Point-of-Care SARS-CoV-2 (COVID-19) RT-PCR-Testsystem ("Covid-ID Lab") bei seinem exklusiven diagnostischen Entwicklungspartner, der 3a-diagnostics GmbH ("3a"), aufgegeben hat.

Der erste Auftrag von Covid-ID Lab umfasst 9.600 Einzeltests, die in 200 Kits zu je 48 Tests verpackt sind. Die Lieferung des ersten Auftrags wird bis Mitte März 2021 erwartet und dient in erster Linie dazu, potenzielle Vertriebspartner und Lizenznehmer sowie deren jeweilige staatliche Aufsichtsbehörden mit Testmustern zur Überprüfung und Bewertung zu versorgen. Die Tests werden in Baden-Württemberg hergestellt.

"Wir freuen uns, berichten zu können, dass alle Schritte zur Markteinführung von Covid-ID Lab innerhalb unseres ehrgeizigen Zeitplans liegen", sagte Hugh Rogers, CEO und Direktor von XPhyto. "Unser erfahrenes Markteinführungsteam arbeitet mit Hochdruck daran, das Produkt auf den Markt zu bringen sowie Lizenz- und Vertriebspartnerschaften zu schließen. Wir sind zuversichtlich, dass Covid-ID Lab als 25-minütiger PCR-Test mit minimalen technischen und personellen Anforderungen ein herausragendes Produkt auf dem Markt für COVID-19 Tests sein wird."

Covid-ID Lab wurde als schnelles, genaues und robustes COVID-19-Testsystem mit geringen Betriebskosten und hoher Benutzerfreundlichkeit und Portabilität konzipiert. XPhyto erwartet, dass 3a bis Ende Februar die Zulassung als Medizinproduktehersteller nach ISO 13485 und bis Anfang März die europäische Zulassung als kommerzielles In-vitro-Diagnostikum (CE-IVD) für Covid-ID Lab erhält. Die erste kommerzielle Fertigung ist für Deutschland geplant, zusätzliche Kapazitäten in anderen Ländern sollen folgen. Der Verkaufsstart in Europa ist für April 2021 vorgesehen. XPhyto befindet sich derzeit in Gesprächen mit potenziellen Vertriebs- und Großhandelspartnern in Europa und dem Nahen Osten.

XPhyto und 3a entwickeln außerdem ein Portfolio von oralen Biosensor-Screening-Tests zum Nachweis von bakteriellen und viralen Infektionskrankheiten, einschließlich Influenza A, Streptokokken der Gruppe A, Stomatitis, Periimplantitis und Parodontitis. Weitere auf Pandemien ausgerichtete Biosensoren sind in der Entwicklung, insbesondere für H1N1 (Schweinegrippe) und H5N1 (Vogelgrippe). Das Unternehmen plant die Markteinführung seines ersten Biosensor-Produkts in der zweiten Jahreshälfte 2021.

Das Unternehmen wird zu gegebener Zeit weitere Informationen und Updates zur Verfügung stellen.



Das Unternehmen erhebt weder ausdrücklich noch stillschweigend den Anspruch, dass sein Produkt die Fähigkeit besitzt, die COVID-19-Pandemie zu beseitigen, zu heilen oder einzudämmen.

Über XPhyto Therapeutics Corp.

XPhyto Therapeutics Corp. ist ein biowissenschaftlicher Accelerator, der sich auf Investitionen in die nächste Generation von Medikamentenverabreichungen, Diagnostika und neue pharmazeutische Wirkstoffe konzentriert, darunter: präzise transdermale und oral auflösbare Arzneimittelformulierungen, schnelle, kostengünstige Screening-Tests für Infektionskrankheiten und Mundgesundheit und die Standardisierung neuer pharmazeutischer Wirkstoffe für neurologische Anwendungen, einschließlich psychedelischer Verbindungen und Cannabinoide. Das Unternehmen verfügt über Forschungs- und Entwicklungsstandorte in Nordamerika und Europa, mit operativem Schwerpunkt in Deutschland, und konzentriert sich derzeit auf die behördliche Zulassung und Kommerzialisierung von medizinischen Produkten für europäische Märkte.

XPhyto Therapeutics Corp.:

Hugh Rogers, CEO and Director

Investorenanfragen:

Mr. Knox Henderson

T: 604-551-2360

E: info@xphyto.com

Medienanfragen:

MC Services AG

Julia Hofmann, Andreas Jungfer

T: +49 89 210 228 0

E: xphyto@mc-services.eu

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die voraussichtliche Informationen im Sinne des geltenden kanadischen Wertpapierrechts enthalten ("zukunftsgerichtete Aussagen"). Zukunftsgerichtete Aussagen sind häufig durch Wörter wie "entwickeln", "planen", "fortsetzen", "erwarten", "projizieren", "beabsichtigen", "glauben", "voraussehen", "schätzen", "potentiell", "vorschlagen" und andere ähnliche Wörter oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten "können" oder "werden", gekennzeichnet und beinhalten in dieser Mitteilung die Aussage bezüglich des Ziels des Unternehmens, ein erfolgreiches Unternehmen für Diagnostika, Medikamentenverabreichung und medizinisches Cannabis aufzubauen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind nur Vorhersagen, die auf den Meinungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen basieren und unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten abweichen, einschließlich: dass es dem Unternehmen möglicherweise nicht



gelingt, ein kommerzielles Produkt zu entwickeln; dass der Verkauf von Produkten möglicherweise kein rentables Geschäft ist; dass das Unternehmen möglicherweise nicht in der Lage ist, sein Geschäft zu skalieren; Produkthaftungsrisiken; Produktregulierungsrisiken; allgemeine wirtschaftliche Bedingungen; ungünstige Branchenereignisse; zukünftige gesetzliche und regulatorische Entwicklungen; die Unfähigkeit, ausreichend Kapital aus internen und externen Quellen zu beschaffen, und/oder die Unfähigkeit, ausreichend Kapital zu günstigen Bedingungen zu beschaffen; Währungsrisiken; Wettbewerb; internationale Risiken; und andere Risiken, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Der Konzern ist nicht verpflichtet und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist ausdrücklich durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Weder die CSE noch ihre Marktaufsichtsbehörde (wie dieser Begriff in den Richtlinien der CSE definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!